
Kia verkauft jetzt auch übers Internet

Kia hat mit einem Absatzrückgang von 15,7 Prozent in den ersten acht Monaten des Jahres besser als der Gesamtmarkt abgeschnitten, der gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 28,8 Prozent geschrumpft ist. Dadurch stieg der Marktanteil der koreanischen Marke von 1,9 Prozent auf 2,25 Prozent. Maßgeblich dazu beigetragen haben die elektrifizierten Fahrzeuge. Ein Viertel der 40.054 neu zugelassenen Kia waren Elektroautos, Plug-in-, Voll- und Mildhybride. Vor einem Jahr war es knapp jedes zehnte Auto gewesen. Nun treibt Kia auch die Digitalisierung weiter voran: Der Hersteller startet den Neuwagenvertrieb per Internet.

Ab sofort finden Kunden auf der Website von Kia Motors Deutschland (www.kia.com/de) unter „Online-Angebote“ eine Auswahl kurzfristig verfügbarer Neufahrzeuge, die geleast, ab Oktober auch bar bezahlt und künftig zudem per Finanzierung erworben werden können – bequem von zu Hause aus und ohne auf Sicherheitsabstände und Hygienevorschriften achten zu müssen. Dieser Vertriebskanal gewinnt stark an Bedeutung, sowohl bei jüngeren Kunden als auch bei allen, die aufgrund der Corona-Pandemie kontaktloses Kaufen bevorzugen, sagt Steffen Cost, Geschäftsführer von Kia Motors Deutschland. „Wir gehen davon aus, dass in drei Jahren rund fünf Prozent des deutschen Kia-Absatzes auf die Online-Angebote entfallen werden.“

Neben der Auswahl des Fahrzeugs kann auch der gesamte Leasingprozess inklusive Bonitätsprüfung online abgewickelt werden. Mit der Barkauf-Option wird zudem eine Lieferung des Fahrzeugs nach Hause möglich sein. Es handele sich bei den neuen Online-Angeboten aber nicht um einen Direktvertrieb, stellt Cost klar: „Unser Online-Verkauf erfolgt Hand in Hand mit den Kia-Händlern vor Ort, die für unsere Kunden nach wie vor die zentralen Ansprechpartner bleiben.“ Die Kunden können entscheiden, über welchen Kia-Händler sie das online bestellte Fahrzeug beziehen wollen. Darüber hinaus sollen die Händler künftig auch direkt von dem neuen Vertriebskanal profitieren, indem die bei ihnen verfügbaren Neuwagen mit in die Online-Angebote einbezogen werden können.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Kia.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Kia